

Suchtprävention für Ausbilder/-innen

Es ist ein Phänomen des Jugendalters, verschiedene Suchtmittel auszuprobieren. Einige Jugendliche entwickeln dabei einen riskanten Suchtmittelkonsum.

Das erste und wichtigste Prinzip: Verantwortliche sind zum Hinschauen und Handeln verpflichtet

In dem Grundlagenseminar erhalten Sie wichtige Informationen zu Hintergründen, rechtlichen Aspekten im Rahmen der Fürsorgepflicht und zum kompetenten Führen von Gesprächen mit Auszubildenden.

Themen

Zahlen und Fakten zum Thema Sucht
Auffälligkeiten für beginnende Probleme (Erkennungsmerkmale)
Rechtliche Aspekte
Vereinbarungen zur Suchtprävention
Gesprächsführung im Zusammenhang mit problematischem Suchtmittelkonsum
Vermittlung ins Hilfesystem

Teilnehmerstruktur

Ausbilder/-innen, die
Handwerkszeug benötigen, um
frühzeitig auf problematischen
Suchtmittelkonsum zu reagieren

Dozent/-in

Stefanie Thienel
Dipl. Sozialpädagogin/ Dipl.
Sozialarbeiterin (FH)
Mediatorin, (univ.)
Coach (univ.)

Seminardaten

Seminarnummer
150.186/22-01

Termin
04.05.2022

Anmeldeschluss
13.04.2022

Entgelt
Zweckverbandsmitglieder
171,00 €
Nichtmitglieder
188,00 €